



Hilden

Der Bürgermeister
Hilden, den 05.12.2013
AZ.: WP 09-14 SV 66/165

WP 09-14 SV 66/165

Beschlussvorlage

öffentlich

Auftrag zur Umplanung der Wendeanlage im Azaleenweg

Beratungsfolge:

Stadtentwicklungsausschuss	12.02.2014
----------------------------	------------

Abstimmungsergebnis/se

Stadtentwicklungsausschuss	12.02.2014
----------------------------	------------

Beschlussvorschlag:

„Die Entscheidung über den Grünflächenumbau im Azaleenweg wird dem Stadtentwicklungsausschuss anheimgestellt.“

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen (ja/nein)		ja		
Produktnummer / -bezeichnung		120101	Verkehrsflächen	
Investitions-Nr./ -bezeichnung:				
Haushaltsjahr:		2014		
Pflichtaufgabe oder freiwillige Leistung/Maßnahme		Pflicht-aufgabe	(hier ankreuzen)	freiwillige Leistung
				x (hier ankreuzen)
Die Mittel stehen in folgender Höhe zur Verfügung:				
Kostenträger	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Betrag €
6611000020	Verkehrsflächen	521151	Unterhaltung	14.500,-
Der Mehrbedarf besteht in folgender Höhe:				
Kostenträger	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Betrag €
Die Deckung ist gewährleistet durch:				
Kostenträger	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Betrag €
Stehen für den o. a. Zweck Mittel aus entsprechenden Programmen des Landes, Bundes oder der EU zur Verfügung? (ja/nein)			ja (hier ankreuzen)	nein x (hier ankreuzen)
Freiwillige wiederkehrende Maßnahmen sind auf drei Jahre befristet. Die Befristung endet am: (Monat/Jahr)				
Wurde die Zuschussgewährung Dritter durch den Antragsteller geprüft – siehe SV?			ja (hier ankreuzen)	nein x (hier ankreuzen)
Finanzierung:				
Vermerk Kämmerer				

Erläuterung und Begründung

Im STEA am 6.11. 13 war eine Anregung nach §24GO auf Schaffung eines öffentl. Stellplatzes im Azaleenweg abgelehnt worden. Stattdessen wurde in der gleichen Sitzung von Ausschussmitgliedern überlegt, die Grünfläche in der Straße teilweise zu Parkplätzen umzugestalten. Die FDP-, CDU- und SPD- Fraktion stellten dazu in der Sitzung den folgenden gemeinschaftlichen Antrag:

„Die Verwaltung wird beauftragt, eine Anwohnerbefragung durchzuführen und die anfallenden Kosten für eine mögliche Umgestaltung zu berechnen.“

Diesem Antrag wurde in der Sitzung mehrheitlich gefolgt.

Es wurden von der Verwaltung zwei Varianten entwickelt.

Die Variante 1 zeigt sechs zusätzliche PKW-Stellplätze auf der Fläche der bisherigen Grünanlage. Zwischen den Parkplätzen entsteht eine geschlossene Grünfläche mit flachem Bewuchs. Die beiden Bäume bleiben an ihrem Standort erhalten.

Die Variante 2 zeigt vier zusätzliche Stellplätze. Der gestalterische Platzcharakter bleibt erhalten. Die vorhandenen Grünflächen werden verkleinert. Die beiden Bäume bleiben an ihrem Standort erhalten.

Die Verwaltung hat zwischenzeitlich eine Umfrage durchgeführt. Die Anlieger konnten zwischen den Varianten 1 beziehungsweise 2 wählen, die Umbaumaßnahme ablehnen oder sich enthalten. Insgesamt wurden 74 Anlieger im Azaleenweg um eine Abstimmung gebeten. Hierzu hatten die Anlieger 3 ½ Wochen Zeit. Es haben sich 60 Anlieger mit folgendem Ergebnis an der Abstimmung beteiligt:

36	stimmten für die Variante 1	60,0	%
6	stimmten für die Variante 2	10,0	%
17	stimmten gegen die Umbaumaßnahme	28,3	%
1	Stimme hat sich enthalten	1,7	%
60	Gesamt	100	%

Von den restlichen 14 Stimmen wurden neun nicht und fünf verspätet abgegeben. Sie werden daher nicht gewertet. Die Beteiligungsquote lag demzufolge bei 81 %.

Bei der Verwaltung sind mittlerweile Schreiben von Anwohnern eingegangen, die sich explizit gegen einen Umbau aussprechen.

Die Gesamtkosten für die Variante 1 und 2 betragen jeweils 14.500€.

Horst Thiele